



IFWB | Postfach 9 | 72101 Rottenburg a. N.

**WEIDINGER, Sr. M. Elke**



Bad Saulgau

Abschluss: Religionspädagogin (FH)

Berufsbezeichnung: Gemeindereferentin

Kloster Sießen 3  
88348 Bad Saulgau  
+49 7581 80242

sr.elke@klostersiessen.de

**Qualifizierung für Geistliche Begleitung:**

Exerzitienbegleitung und Geistliche Begleitung  
GCL 2000 - 2002 / Erfahrungen in der  
geistlichen Begleitung / Exerzitienbegleitung /  
Begegnungsstätte Landpastoral in Isny  
Begleitung von Exerzitien im Alltag und  
geistlichen Übungswegen 2004–2011 /  
geistliche Mentorin für Gemeinde- und  
PastoralassistentInnen 2011–2017 / Geistliche  
Begleitung im Felicianum, Begleitung von  
geistlichen Übungswegen, geistliche  
Begleitung im Bistum Trier 2017–2019 /  
Erwachsenenpastoral im Kloster Sießen u.a.  
mit Schwerpunkten in der geistlichen  
Begleitung und Exerzitienbegleitung ab Januar  
2020

**Weitere Qualifizierungen:**

Grundkurs Gestaltpädagogik IGBW 1999–2001  
/ Graduierung zur Gestaltpädagogin 2002 /  
Teilnahme an verschiedenen  
gestaltpädagogischen Weiterbildungen /  
zweijährige Ausbildung zur systemischen  
Beraterin IF Weinheim seit 2019



**Persönliche Spiritualität:**

Durch die Erfahrungen in meiner Heimatgemeinde ist meine Spiritualität biblisch geprägt. Ein Schriftwort, das mich von Jugend an begleitet, ist: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben in Fülle haben.“ (Joh 10,10) Dieses Wort ist für mich Zusage, Einladung und Herausforderung immer neu zu schauen, wo mir etwas von dieser „Fülle des Lebens“ begegnet, und mich zu fragen, was dem dient, dass sie für mich, für andere mehr erfahrbar wird ... , und dies im ganz konkreten und schlichten Alltag. In ihm begegnet mir Gott. Menschen wie Clara und Franz von Assisi und in den letzten Jahren besonders auch Madeleine Delbrêl, für mich eine Heilige unserer Zeit, sind für mich wichtige Inspirationsquellen. Die Schöpfung ist ein Raum, in dem ich Gott als unserem Schöpfer begegne.

**Schwerpunkte in der Begleitung:**

Ausgangspunkt ist immer wieder der Alltag, das, was sich zeigt im Tun, in Begegnungen, im Alleinsein, im Gebet ... und dies mit einem achtsamen Blick wahrnehmen. Damit verbunden ist die Frage nach der je tieferen Sehnsucht, nach dem, was einem mehr an „Leben in Fülle“ dient und was das je eigene Wachsen in der persönlichen Gottesbeziehung fördert.

**Lebensform:**

Franziskanerin von Sießen